

# STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr. 9

September 1935

Nr. 9

## I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR SEPTEMBER 1935.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. September d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 409 207, am letzten 408 990. Im Berichtsmonat wurden 343 (420) Ehen geschlossen. Geboren wurden 494 (516) Kinder, darunter 63 (59) uneheliche, 13 (16) totgeborene. Gestorben sind 317 (308) Personen, darunter 31 (17) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache war Herzkrankheiten in 50 Fällen (im Vormonat: Krebs und andere bösartige Neubildungen in 56 Fällen). Von den gestorbenen Säuglingen waren 6 (4) unehelicher Geburt. Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,44 (3,40) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 239 (250) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles, Buch und Kraftshof vorgenommen; außerdem fanden 54 (79) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 409 (454) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang hierbei fiel auf Scharlach mit 84 Fällen (im Vormonat: Masern mit 114 Fällen). Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 711 (779) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 170 (147) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 630 (507) Fällen in Anspruch genommen. In der städtischen Frauenklinik wurden 167 (170) Kinder geboren und zwar 77 (82) Knaben und 90 (88) Mädchen; neu aufgenommen wurden 166 (167) Wöchnerinnen und 134 (159) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 56 (42) Wöchnerinnen und 73 (90) Kranken belegt. Das städtische Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Monats mit 94 (86) Säuglingen, 2 (9) Müttern und 4 (4) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 614 (660) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 17 (17) Personen zur Betreuung angemeldet; darunter 0 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 79 (54) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 472 (301) Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 24 314 (2082) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 55 310 (46 042) Personen, darunter 18 082 (17 466) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 36 565 (43 854) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 830 (450) Baugesuche neu eingereicht und 237 (201) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 886 (981) mit insgesamt 3 469 (3 724) cbm Inhalt. Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in 512 (715) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 28 (28) Brände zu verzeichnen, darunter 4 (4) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 854 243 (2 256 753) cbm Wasser ab. Das städtische Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 015 770 (3 828 680) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug

3 955 770 (3 840 680) cbm. Das städtische Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 378 038 (3 520 208) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die städtische Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 193 877 (1 577 023) Personen ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 191 311.51 (667 395.22) RM. Im Fremdenverkehr wurden 40 354 (52 934) neu zugereiste Fremde festgestellt; die Zahl der Übernachtungen betrug 100 589 (80 231). Außerdem waren in der Zeit vom 10.-16. September anlässlich des Reichsparteitages 497 000 Fremde mit 1 837 000 Übernachtungen in Massen- und Freiquartieren untergebracht. Die städtische Galerie wurde von 16 355 (1713) Personen besucht; die Fränkische Galerie von 1 232 (786), die Folterkammer von 50 022 (26 415) und das Musikhistorische Museum Neupert von 373 (214) Personen. Der Tiergarten wurde besucht von 91 340 (63 395) Personen. Zur Milchversorgung standen 4 578 137 (4 713 150) Liter Milch zur Verfügung. Im städtischen Schlachthof wurden geschlachtet 3343 (2901) Stück Rindvieh, 4715 (4390) Kälber, 1292 (1297) Schafe, 18 (8) Ziegen, 6397 (10408) Schweine, außerdem 204 (60) Spanferkel, sowie 34 (26) Pferde. Im städt. Viehhof wurden lebend zugetrieben: 5723 (5222) Stück Großvieh, 5021 (4816) Kälber, 1301 (1312) Schafe, 130 (105) Lämmer, 18 (8) Ziegen, 0 (6) Kitzen, 6440 (11028) Schweine und 204 (60) Ferkel; außerdem wurden geschlachtet eingebracht: 22 (17) Kälber 4 (0) Schafe, 0 (1) Kitzen, 81 (83) Schweine und 24 (2) Ferkel. Wieder ausgeführt wurden: 2339 (2316) Stück Großvieh, 310 (418) Kälber, 11 (0) Schafe, und 323 (501) Schweine. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1562 (1391) Proben untersucht und dabei 48 (44) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für September d.J. 123,4 (124,5) festgestellt; als Großhandelsindex 102,3 (102,4) und als Nürnberger Index (Basis Januar/März 1934 = 100) 103,2 (104,0). Bei der städt. Sparkasse wurden im Sparverkehr 3 033 226.03 (3 088 747.23) RM eingelegt und 2 132 044.17 (2 471 102.17) RM abgehoben; mehr-eingelegt wurden also 901 181.86 RM (im Vormonat: 617 645.06 RM). Im Depositen-, Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 21 979 601.79 (23 687 000.25) RM; die Abhebungen und Überweisungen 21 820 966.80 (23 467 239.06) RM. Mehrzugang 158 634.99 RM (im Vormonat: 219 761.19 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 91 717 390.68 (90 660 757.08) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 8749 (6083) Angebote von Arbeitgebern und 37757 (26239) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 7779 (5578) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 3515 (2838) männliche und 1317 (1409) weibliche, zusammen 4832 (4247) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städtischen Versicherungsamts stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 144 245 (145 354) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 61 475 (60 757) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 122 099 (123 153) Personen, darunter 50 956 (50 204) weibliche und 4 063 (4 286) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 130 (145) Personen; Witwer- und Witwenrenten an 30 (26) Personen und Waisenrenten an 16 (19) Waisen. Insgesamt wurden 734 345.40 (731 875.20) RM Invaliden-, Alters-, Witwer-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 721 (780) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 78 152.40 (76 843.40) RM. Die Fürsorgeleistungen des städtischen Wohlfahrtsamtes betrug im September d.J. 671 094 (634 184) RM. An Rentenvorschüssen wurden 760 (1 132) RM gewährt. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 2198 (2326) Säuglinge, darunter 315 (400) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1104 (1300) Kinder, darunter 263 (314) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 2048 (2118) Pfleglinge betreut; darunter befanden sich 234 (291) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4654 (4637) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 125 (191) Fälle. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 382 136 (404 996) RM; der Stand der Pfänder 38 220 (40 574). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 233 (324), Gewerbeabmeldungen 199 (322).

## II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

2. Geburten.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Pers.	Weggezogene Pers.
Sept. 1935	343	481	13	317	2701	2781
August 1935	420	500	16	308	2288	1849
Sept. 1934	517	461	13	324	1537	1777

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	207	213	420	32	29	61	481
Totgeborene	5	6	11	2	-	2	13
September 1935	212	219	431	34	29	63	494
August 1935	243	214	457	29	30	59	516
September 1934	229	194	424 <sup>1)</sup>	23	27	50	474

1) darunter 1 Totgeburt unbek. Geschlechts.

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. *)		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. *)	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus . . . . .	-	-	-	-	-	Darmerkatarrh u. Darngeschwür	2	3	5	4	-
Masern . . . . .	-	-	-	-	-	Blinddarmentzündung . . . . .	1	1	2	-	-
Scharlach . . . . .	-	-	-	-	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege . . . . .	3	2	5	-	-
Keuchhusten . . . . .	-	-	-	-	-	Anderer Krankheiten der Verdauungsorgane . . . . .	5	3	8	-	-
Diphtherie . . . . .	-	1	1	-	-	Hierenentzündung . . . . .	4	4	8	-	-
Grippe . . . . .	-	-	-	-	-	Anderer Krankheiten d. Harn- und Geschl.-Organe . . . . .	5	-	5	-	-
Tuberkulose d. Atmungsorgane	8	8	16	-	-	Fieberhafte Fehlgeburt . . . . .	-	2	2	-	-
Tuberkulose and. Organe . . . . .	2	1	3	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett . . . . .	-	-	-	-	-
Miliartuberkulose . . . . .	-	-	-	-	-	Anderer Folgen der Geburt . . . . .	-	1	1	-	-
Syphilis . . . . .	3	-	3	1	-	Krankheiten der äußeren Bedeckungen u. der Bewegungsorgane . . . . .	1	-	1	-	-
Anderer Infektionen und parasitäre Krankheiten . . . . .	3	-	3	-	-	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten d. Neugeborenen	7	14	21	15	6
Krebs und andere bösartige Neubildungen . . . . .	22	22	44	-	-	Altersschwäche . . . . .	6	8	14	-	-
Anderer Neubildungen . . . . .	-	1	1	-	-	Selbstmord . . . . .	8	3	11	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus u. Gicht . . . . .	1	1	2	-	-	Mord und Totschlag . . . . .	1	1	2	-	-
Zuckerkrankheit . . . . .	2	3	5	-	-	Verunglückung und andere äuß. Einwirkungen . . . . .	12	1	13	1	-
Akut. und chron. Alkoholismus	1	-	1	-	-	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen . . . . .	9	1	10	-	-
Anderer Allgemeinkrankh. und chron. Vergiftungen . . . . .	4	3	7	1	-	September 1935	185	132	317	25	6
Tab. dors. u. progress. Paralyse	1	1	2	-	-	August 1935	160	148	308	13	4
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben . . . . .	14	9	23	-	-	September 1934	171	153	324	22	3
Anderer Krankh. d. Nervensyst. und der Sinnesorgane . . . . .	4	3	7	1	-						
Herzkrankheiten . . . . .	31	19	50	-	-						
Anderer Krankh. d. Kreislauforg.	11	7	18	-	-						
Bronchitis . . . . .	2	-	2	-	-						
Lungenentzündung . . . . .	11	8	19	2	-						
Anderer Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	1	1	2	-	-						

0)

\*) Auf 100 Lebendgeborenen trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmonat: 8,44, im Vormonat 3,40 im entspr. Monat des Vorjahres: 5,42.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	n.	w.	unbek.	zus.		n.	w.	unbek.	zus.
Blattern . . . . .	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . .	5	3	-	8
Scharlach . . . . .	41	43	-	84	Lungenentzündung, croupöse	6	3	-	9
Masern . . . . .	32	30	-	62	Mumps . . . . .	11	17	1	29
Röteln . . . . .	1	2	-	3	Knochenmarkentzündung . . . .	-	-	-	-
Rotlauf . . . . .	8	9	-	17	Kontagiöse ) Trachom . .	-	-	-	-
Croup, Diphtherie . . . . .	12	19	-	31	Augenerkrankung ) Blenorrhoe	-	-	-	-
Kindbettfieber . . . . .	-	3	-	3	Windpocken . . . . .	4	7	-	11
Eiterfieber, Blutvergiftung . .	-	2	-	2	Bißverletzg.d.tollautverd.Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus . . . . .	1	2	-	3	Fleisch-, Fisch- und Wurst- vergiftung (Paratyphus) . .	-	54	-	54
Gewickstarre . . . . .	-	1	-	1	Kehlkopftuberkulose . . . . .	1	-	-	1
Asiatische Cholera . . . . .	-	-	-	-	Lungentuberkulose . . . . .	10	6	-	16
Brachdurchfall (Cholera nostras)	19	14	3	36	Malaria . . . . .	-	-	-	-
Rühr . . . . .	1	1	-	2	Schlafsuchtkrankheit . . . . .	-	-	-	-
Milzbrand . . . . .	-	-	-	-					
Influenza . . . . .	12	10	1	23	September 1935	171	233	5	409
Keuchhusten . . . . .	6	7	-	13	August 1935	222	221	11	454
Kinderlähmung, spinale . . . .	1	-	-	1	September 1934	171	167	2	340
Wechselfieber intern. Neuralgie	-	-	-	-					

### 5. Wetter

Monat	Luft - Temperatur					Luft- druck mittl. in mm	Be- wölk- g. mittl. in %	Nieder- schl. Höhe in mm
	mitt- lere °C	höchster		tiefster				
		°C	Monats- tag	°C	Monats- tag			
Sept. 1935	14,7	27,7	1.IX.	3,2	9.IX.	735,4	55	45,4
Aug. 1935	18,3	31,2	12.VIII.	7,2	1.VIII.	734,9	47	77,9
Sept. 1934	17,0	29,3	29.IX.	5,1	3.IX.	737,1	39	12,0

### 6. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (a.d.Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durch- schn. cm
	cm	Monats- tag	cm	Monats- tag	
Sept. 1935	34	7.IX.	15	14.IX.	25,5
Aug. 1935	36	27.VIII.	6	24.VIII.	23,5
Sept. 1934	31,5	3.u.18. IX.	12,5	29.IX.	24,5

### 7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand an	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnungen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1.Sept.1935	26 111	1 143	27 254	113 104	81 245	7 813
1. Aug.1935	26 000	1 144	27 144	112 957	81 193	7 812
1.Sept.1934	24 910	1 140	26 050	111 230	80 084	7 775

### 8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten							Auf-,An und Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch ge- meinnütz. Bautätigkeit	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. gr. Gebäude		
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäud.	Rück- geb.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
	Sept. 1935	55	-	-	12	67	4	40	19	59	-	-	-	1
Aug. 1935	114	1	-	7	122	79	30	22	52	2	2	1	5	
Sept. 1934	120	1	-	3	124	49	25	7	32	-	-	-	-	

### 9. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sammen	davon Wohnungen mit Gewer- beräumen
	mit ..... Wohnräumen 1)								mit .... heizbaren Wohnräumen 1)								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.			
September 1935	-	-	30	37	18	12	7	6	4	45	24	18	7	12	110	2	
August 1935	-	-	18	40	75	16	7	4	81	29	17	12	10	11	160	1	
September 1934	-	2	49	80	30	18	18	9	49	54	30	31	21	21	206	4	

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 10. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende			Arbeitslose einschl. der Fürsorgearb.)			D a r u n t e r								Unter den an- erk. Wohlf.- Erwerbslosen befinden sich Fürsorge-Arb.	
							Arbeitslosen- unterstützungs- Empfänger		Krisenunter- stützungs- Empfänger		Anerk. Wohlf.- Erwerbslose einschl. der Fürs.-Arbeit.		Arbeitslose ohne Unter- stützung )			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Sept. 1935	12842	5533	18375	11864	4951	16815	1091	214	2424	1103	2991	1317	5358	2317	24	1
Aug. 1935	12319	5868	18187	10764	5276	16040	671	224	2167	1185	2953	1435	4973	2432	29	1
Sept. 1934	20772	7922	28694	19114	7175	26289	1019	284	4261	2114	7637	2266	6197	2411	21	2

\*) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

### 11. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg)

M o n a t	A r b e i t s g e s u c h e				O f f e n e S t e l l e n (einschl. namentl. Anforderungen)				V e r m i t t l u n g e n (einschließlich namentlicher Anforderungen)	
	Neuweldungen		Gesamtweldung (einschl. Übergänge)		Neuweldungen		Gesamtweldung (einschl. Übergänge)			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
September 1935	7873	3229	26009	11748	4936	3309	5076	3673	4735	3044
August 1935	3619	2289	17399	8840	3353	2413	3485	2598	3317	2261
September 1934	3942	1887	25314	10721	2211	2341	4628	4142	2293	2286

### 12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungs- amtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Monats											
	Versicherungspflichtig und Versicherungsberechtig.			Krankenversiche- rungspflichtige insgesamt		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. vers.		Beschäftigte im Arbeitsdienst		Arbeitsunfähige Kranke		darunter Wöchner- innen
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Sept. 1935	82770	61475	144245	71143	50956	3022	1253	-	-	2198	1865	337
August 1935	84597	60757	145354	72949	50204	2878	1359	-	-	2290	1996	351
Sept. 1934	74777	59540	134317	63536	49500	5406	2257	244	-	1949	1772	247

### 13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge-Ausgaben	Sept. 1935	August 1935	Fürsorgenehmer	Sept. 1935	August 1935
	RM	RM			
Laufende Barunterstützungen . . .	452 387	442 530	<u>Laufend Barunterstützte:</u>		
Einnalige Barunterstützungen . . .	7 694	17 930	Sozialrentner . . . . .	2 545	2 569
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonst. Sachleistungen . . .	53 694	17 405	Kleinrentner u. Gleichgestellte	799	801
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge . . .	112 934	109 666	Kriegsopfer . . . . .	106	105
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts)			Wohlfahrtserwerbslose . . . . .	6 938	6 875
Privatpflege . . . . .	19 990	19 957	Sonstige Bedürftige . . . . .	4 181	4 068
in Anstalten . . . . .	7 531	10 872	Auswärts Wohnhafte . . . . .	336	321
Wochenfürsorge . . . . .	2 251	2 882	Barunterstützte:	14 905	14 739
Arbeitsfürsorge:			<u>Hierzu:</u>		
Arbeitsprämie u. Verköstigung	20 622	9 115	Beschäftigte Pflichtarbeiter	1 954	1 738
Tariflöhne . . . . .	4 011	3 827	" Fürsorgearbeiter	20	20
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>671 094</b>	<b>634 184</b>	<u>Hierzu ab:</u>		
Zusatzrenten an 1372 Kriegsopfer (August 1381)	48 288	48 578	Pflichtarbeiter, welche für d. Familie laufende Barunterstützung erhalten . . . . .	1 823	1 654
Rentenvorschüsse an 13 Kriegsopfer (August 21)	760	1 132	Gesamtzahl d. Dauerunterstützten	15 056	14 843
Ausgefertigte Arztscheine . . .	1 570	2 156	Stand der Laufend Unterstützten am Ende des Monats	14 429	13 927
Armenrechtszeugnisse	491	502	<u>Vorübergehend Unterstützte</u>		
Mietsteuernachlaßbescheinigungen . . . . .	10 282	10 146	mit Geld, Sachleistungen usw. mit einmaligen Barunterstützungen (an laufend oder vorübergeh. Unterstützte)	1 250	1 508
			Kinder in Privatpflege . . .	529	677
			Kinder in Erziehungsanstalten	1 186	1 173
			Wochenfürsorgefälle . . . . .	517	505
				95	100

### 14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiet u. zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen	auf den Friedhöf. d. Ev. Kirchengew.	auf den israelit. Friedhöfen	zu-sammen	zu-sammen	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Katholisch	Sonstige
Sept. 1935	81	108	3	42	5	239	54	42	12	41	8	5
Aug. 1935	102	88	1	56	3	250	79	65	14	59	14	6
Sept. 1934	88	97	3	50	6	244	72	58	14	55	10	7

1) in Häfen, Großreuth b. Schw. und Ziegelstein.

2) in St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst.

### 15. Besucher der städtischen Bäder.

Monat	B e s u c h e r										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbäd., im Outzendt.-bad u. im Stadionbad	insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
September 1935	37228	18082	55310	22379	14186	36565	59607	32268	91875	2521	94396
August 1935	28576	17466	46042	27483	18371	43854	50059	33837	89896	34999	124895
September 1934	44418	20252	64670	26846	16575	43421	71264	36827	108091	4808	112899

### 16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch- 1 Liter Rpf.	
	Rind- fleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- brot (Mischbrot)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marga- rine	Zucker- gemahlen	Reis			Kartoffel
September 1935	83	90	85	90	18	18-26	156-160	120-125	63-115	38-39	18-35	4-7	10-13	24
August 1935	83	90	85	85	18	18-26	156-160	120-125	63-115	38-39	15-32	6-10	9-13	24
September 1934	75	70	85	70	18	18-26	140-160	120-136	66-115	37-38	12-35	4-6	8-12	24

### 17. Indexziffern.

Monat	Reichs- index (Basis 1913/1914 = 100)	Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100)	Großhandelsindex (Basis 1913= 100)				
			ins- gesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halbwaren	für indu- strielle Fertig- waren
September 1935	123,4	103,2	102,3	103,7	84,1	91,8	119,2
August 1935	124,5	104,0	102,4	104,3	84,5	91,3	119,3
September 1934	122,5	114,6	100,4	99,8	78,0	92,4	116,5

### 18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	alleinste- henden Person 2)
		in Reichsmark				
September 1935	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,58	2,12	1,70	1,28	1,26
	Wohnung . . . . .	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung . . .	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . .	0,78	0,71	0,63	0,56	0,55
	Steuern, Sonstiges . . . . .	0,71	0,62	0,62	0,56	0,51
	Zusammen:	5,67	4,66	4,08	3,48	3,21
August 1935	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,63	2,17	1,73	1,31	1,28
	Wohnung . . . . .	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung . . .	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . .	0,78	0,71	0,63	0,56	0,55
	Steuern, Sonstiges . . . . .	0,70	0,61	0,62	0,56	0,51
	Zusammen :	5,71	4,70	4,11	3,51	3,23

1) Einschl. Bier (1,5 Ltr. für die 5- und 4-köpfige Familie, 1 Ltr. für die 3- und 2-köpfige Familie und 0,75 Ltr. für die alleinstehende Person) erhöhen sich die Ausgaben für Lebensmittel um 0,66 RM bei der 5- und 4-köpfigen Familie, 0,44 RM bei der 3- und 2-köpfigen Familie und 0,33 RM bei der alleinstehenden Person.

2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen .

B e r u f e	1. Juli 1935	1. April 1935	1. Juli 1934	B e r u f e	1. Juli 1935	1. April 1935	1. Juli 1934
	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
<b>a) Gelernte Berufe:</b>							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	87,5	87,5	87,5	Steinhauer . . . . .	105	105	105
Brauer, Schäffler, Bierführer	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider IV.-I. Kl.	69-81	69-81	69-81
Buchbinder . . . . .	89	89	89	Schuhmach. i. Schuhmacherh. II. u. I. Kl.	75-85	75-85	75-85
Buchdrucker . . . . .	96	96	96	Stukkaturer, Putzer . . . . .	103	103	103
Bürsten- und Pinselmacher . .	73	73	73	Tapezierer . . . . .	86	86	86
Dachdecker . . . . .	98	98	98	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	78
Flaschner, Installateure . . .	96	96	96	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	90	90	90
Fassadenputzer Kanalschachtmaurer	103	103	103				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	92	92	92	<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe:</b>			
Konditoren . . . . .	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . .	78	78	78
Kunst- und Bauschlosser . . .	92	92	92	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	78	78	78
Malter . . . . .	90	90	90	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	85	85	85
Metallfachtarbeiter 1) . . . .	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . .	62	62	62
Netzger in Kleinbetriebe 2)	73,3	73,3	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	80	80	80
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	94	94	94	Helfer in der elektr. Installation	69	69	69
Monteure d. Elektro-Installations Gewerbes . . . . .	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher i. Mühlengewerbe	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten	45	45	45
Näherinnen selbst. i. d. Wäschefabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe . .	86	86	86
Modistinnen (1. Garniererin) . .	60	60	60	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie 1)	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.

2) Beim Meister wohnend.

Lu  
Lu  
Ab  
Re  
Gr  
He  
Tr  
St  
Ei  
Za  
So  
  
N  
NE  
E  
SE  
S  
SW  
W  
NW  
C  
Sa

# Beilage zum statistischen Monatsbericht der Stadt Nürnberg für September 1935

Der Witterungsverlauf in Nürnberg im September 1935.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes in Nürnberg  
Oberregierungsrat Dr. Fr. Herath.

## Monatsbericht

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit	
Luftdruck mit Schw.-K.	741.9	21.	726.8	15.	15.1	mind. 0.1mm Niederschl.	11
Lufttemperatur	27.7°	1.	3.2°	9.	24.5°	mehr als 0.2mm "	10
Absolute Feuchte	14.0	22.	5.3	10 u. 11	8.7	mind. 1.0mm "	7
Relative Feuchte	96 %	5., 6.,	38 %	11.	58 %	Schneefall	-
		21. u. 22.					
Größter tägl. Niederschlag				15.2mm am	5.	Schneedecke	-
Heitere Tage (unt. 2.0 i. Mtl.)					3	Graupeln	-
Trübe Tage (über 8.0 i. Mtl.)					8	Hagel	-
Sturmtage (Stärke 8 und mehr)					2	Gewitter	1
Eistage (Max. unt. Null)					-	Nebel	1
Zahl der Frosttage (min. unt. Null)					-	Reif	3
Sommertage (Max. 25° und mehr)					4	Tau	17

### Windverteilung:

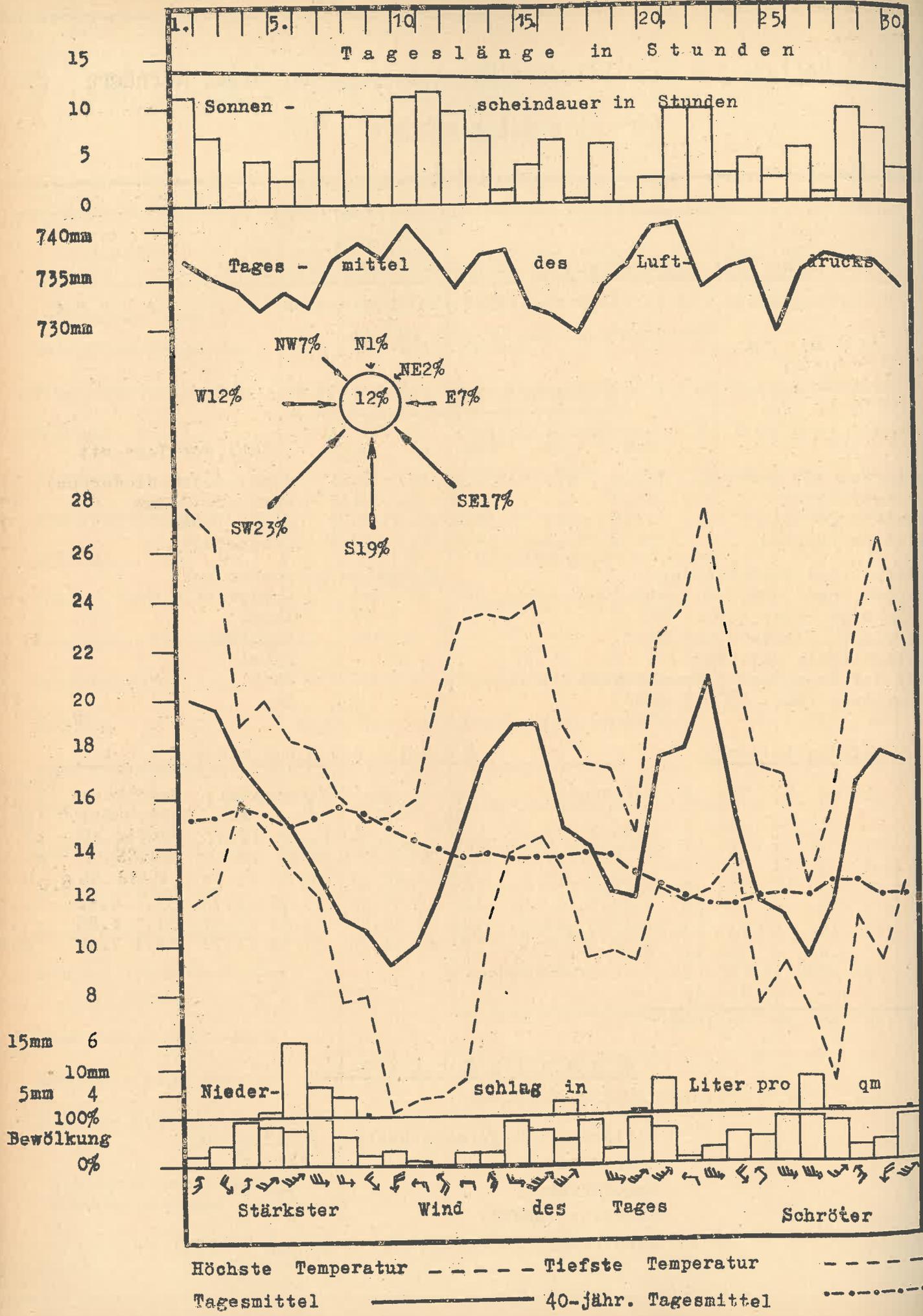
	7	14	21	Sa.	%
N	-	1	-	1	1
NE	1	-	1	2	2
E	3	2	1	6	7
SE	9	2	4	15	17
S	4	6	7	17	19
SW	3	10	8	21	23
W	3	4	4	11	12
NW	-	5	1	6	7
C	7	-	4	11	12
Sa.	30	30	30	90	100%

### Pentadenübersicht:

Pentade:	Luftdruck:	Temperatur:	Bewölkung:	Nieder schl.
	Sa. Mtl.	Sa. Mtl.	Sa. Mtl.	Sa.
v. 29.8.- 2.9.	179.32 35.86	82.33 16.47	22.0 4.40	18.1
v. 3.9.- 7.9.	169.13 33.83	72.58 14.52	40.4 8.08	26.5
v. 8.9.- 12.9.	187.94 37.59	56.66 11.33	9.3 1.86	0.1
v. 13.9.- 17.9.	167.20 33.44	83.76 16.75	33.1 6.62	2.8
v. 18.9.- 22.9.	184.73 36.95	79.84 15.97	24.3 4.86	7.8
v. 23.9.- 27.9.	174.46 34.89	58.56 11.71	37.1 7.42	8.0

## Monatsmittel:

Luftdruck mit Normalschwere	735.7 mm Hg
Temperatur	14.7 C°
Dampfdruck	9.4 mm
Relative Feuchte	74 %
Bewölkung	5.5 Zehntel



## Die Witterung im September 1935 in Nürnberg.

Mit der Beendigung der Trockenperiode des heurigen Sommers am 26. August hat die Witterung in ganz Süddeutschland nach mehr als zweimonatiger Unterbrechung wieder einen unbeständigeren Charakter angenommen. Während im Juli und noch im größten Teil des August die vom Atlantischen Ozean kommenden Druckstörungen vorwiegend auf nördlichen Bahnen ins Eismeer gezogen waren, drangen sie gegen Ende August in südlichere Breiten vor und zogen nunmehr auch Mitteleuropa stärker in ihren Bereich. Dadurch verlor zwar das fast den ganzen Sommer über wirksame Azorenhoch seine beherrschende Stellung und damit seinen Einfluß auf unser Wetter, doch trat an seine Stelle ein kontinentales Hoch, das seinen Kern vorwiegend über Südosteuropa hatte. Wenn auch diese Umgestaltung vom August zum September einige Male unterbrochen wurde, so kam doch der freundliche Charakter der zweiten Septemberhälfte noch deutlich zum Ausdruck. Diese Erscheinung, die alljährlich um die gleiche Zeit beobachtet wird, führt im Volksmund den Namen "Altweibersommer", in Südbayern auch "Liebfrauensommer" genannt. Im allgemeinen treten gleichzeitig mit dem heiteren Wetter auch nochmals sommerliche Temperaturen auf, sodaß der Altweibersommer in normalen Jahren zu den eindrucksvollsten meteorologischen Erscheinungen des Jahres zählt. Infolge der für die Jahreszeit verhältnismässig kräftigen Tiefdrucktätigkeit konnte sich heuer der Einfluß des Festlandhochs nicht dauernd durchsetzen. Das erklärt den fast unauffälligen Altweibersommer dieses Jahres.

Die mittlere Temperatur betrug 14,7 Grad und war um etwas mehr als ein Grad höher als das langjährige Mittel. Die Schwankungen waren ziemlich groß; vier Wärmeperioden standen drei Perioden kühler Witterung gegenüber. Während der ersten vier Septembertage lag die Mitteltemperatur bei 18,5 Grad, vom 13. bis 15. betrug sie 18,3 Grad, vom 20. bis 22. erreichte sie den hochsommerlichen Wert von 18,7 Grad und vom 28. bis 30. lag sie nochmals bei 17,0 Grad. Zwischen dem 4. und 12. sank die Temperatur fast bis auf den Gefrierpunkt - am Flughafen wurden in der Nacht vom 8. zum 9. 1,3 Grad gemessen. Die mittlere Temperatur dieser sechs kühlen Tage blieb dort unter 10 Grad! Die übrigen Perioden mit unternormalen Temperaturen waren nicht so markant. Die warmen Tage während der zweiten Septemberhälfte stellen den heurigen Altweibersommer dar, der allerdings durch die beiden schon erwähnten Unterbrechungen abgeschwächt und dessen Eindruck dadurch verwischt wurde. Wie ausgeprägt diese Erscheinung sonst aufzutreten pflegt, geht daraus hervor, daß im 40-jährigen Mittel - von 1881 bis 1920 - die Lufttemperatur im letzten Septembertertel nochmals um 1 Grad ansteigt. Das ist für einen langjährigen Mittelwert sehr beachtlich.

Insgesamt wurden noch 4 Sommertage gezählt (mit Höchsttemperaturen über 25 Grad).

Auch im Luftdruck äußert sich die rege Tiefdrucktätigkeit in dem etwas zu niedrigen Monatsmittel - normal 735,8 Millimeter, 1935 735,4 Millimeter. Die Schwankungen erreichten bei uns allerdings keine großen Beträge. Der höchste Wert wurde am 21. mit 741,6 Millimeter, der niedrigste am 15. mit 726,4 Millimeter gemessen.

Die Niederschlagsmenge blieb etwas hinter der normalen Summe zurück. In der Stadt betrug sie insgesamt 45,4, am Flughafen 48,6 Liter Wassermenge auf den Quadratmeter. An 11 Tagen fiel meßbarer Niederschlag (sog. Regentage). Davon waren 3 Gewittertage. Der Fehlbetrag des heurigen Sommers, der gegenüber normalen Jahren rund 60 Liter/Quadratmeter ausmachte, blieb also voll erhalten.

Die Bewölkung war im Mittel mit 55 Prozent normal. Über 80 Prozent erreichte sie an 8 Tagen, unter 20 Prozent blieb sie nur an 3 Tagen, doch hatten insgesamt 14 Tage weniger als 50 Prozent.

Die Windverteilung war folgende: (es bedeuten N-Nord, NE-Nordost, E-Ost, SE-Südost, S-Süd, SW-Südwest, W-West, NW-Nordwest, C - Windstillen): N - 1 Prozent, NE - 2 Prozent, E - 7 Prozent, SE - 17 Prozent, S - 19 Prozent, SW - 23 Prozent, W - 12 Prozent, NW - 7 Prozent, C - 12 Prozent.

Die aus dem Südquadranten kommenden Winde S, SE und SW erreichten nicht weniger als 60 Prozent aller Beobachtungen; die verhältnismässig hohe Zahl von Süd- und Südostwinden entspricht nur der Druckverteilung mit dem häufig auftretenden Festlandhoch über Südosteuropa und weist auf die vorwiegende Luftzufuhr aus niedrigeren Breiten hin, die uns heuer den milden September gebracht hat.

Dr. Georg Bauer.

# Feuerwache West.

September 1935.

Nürnberg

h = 307,4 m

(47°27' Nord

11°03' Ost)

Schwerekorrektur = + 0,3 mm Hg.

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck auf 0° u. N-Schwere 700 mm			Temperatur in C°			Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Anemo- meter m/sec.	Besölkung			Nieder- schlag mm	Schnee- höhe cm	Sonnen- schein- dauer Std.		
	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21		7	14	21					
1.	38.3	36.8	35.4	13.6	26.6	19.9	27.7	11.7	9.9	10.4	12.3	86	41	72	SE 2	SW 2	E 1	2.0	3	4	0	-	-	11,2
2.	34.6	35.6	35.8	16.3	24.1	18.9	26.6	12.3	9.7	13.1	13.1	70	59	81	NE 1	NW 3	C	1.9	1	9	1	-	-	7,2
3.	35.1	34.5	33.4	16.5	18.4	17.3	19.0	15.8	12.6	13.1	13.3	91	83	91	C	SW 2	SW 1	0.6	10	10	9	-	-	-
4.	31.9	32.3	32.1	15.1	17.7	15.9	20.0	14.7	12.1	11.0	9.9	94	73	74	C	SW 3	S 1	2.1	10	3	10	1.3	-	4.3
5.	32.5	34.2	34.5	13.5	17.9	13.9	18.4	13.1	11.0	8.7	8.7	96	57	73	S	SW 4	SW 3	5.5	9	5	7	15.2	-	2.3
6.	28.6	32.0	35.4	13.3	14.9	12.1	18.0	12.1	10.8	8.8	8.8	96	70	84	S	W 5	SW 3	7.1	10	10	10	5.9	-	4.4
7.	37.0	37.1	36.8	8.5	15.1	10.5	16.0	7.7	7.2	6.7	8.1	87	52	87	SW 2	W 4	SW 2	4.9	6	5	7	4.1	-	9.5
8.	38.0	38.9	39.2	8.5	13.7	10.1	15.1	7.9	7.5	6.9	7.0	91	59	76	W 1	NW 1	SW 1	2.4	0	6	0	0.1	-	8.9
9.	37.6	36.5	37.1	4.5	13.1	9.5	15.2	3.2	5.6	6.0	7.0	89	53	79	C	NW 4	NW 1	1.1	0	9	0	-	-	9.2
10.	38.8	40.5	41.3	4.7	15.0	10.1	15.9	3.7	6.0	5.3	6.3	94	42	68	C	N 4	NE 1	1.9	0	3	0	-	-	10.9
11.	39.8	37.3	35.3	5.1	19.3	11.9	19.9	3.8	5.3	6.3	6.9	82	38	67	E 1	SE 3	C	3.8	0	0	0	-	-	11.7
12.	34.4	33.5	34.6	5.4	22.9	15.6	23.1	4.5	6.0	9.3	10.8	89	45	82	E 1	S 1	C	0.9	6	3	1	-	-	9.4
13.	36.6	37.3	38.1	11.5	22.9	17.7	23.4	10.7	9.0	11.0	12.2	89	53	81	SE 1	SW 1	C	2.8	3	2	3	-	-	7.2
14.	38.8	37.4	37.2	14.1	22.7	19.1	23.2	13.6	10.9	11.4	11.9	92	56	73	SE 2	SW 1	W 2	1.9	9	10	9	-	-	1.3
15.	36.7	32.3	26.8	15.1	18.7	18.7	23.9	14.2	11.5	11.9	12.6	90	57	79	SE 1	SE 3	S 2	2.5	7	6	7	2.8	-	4.3
16.	30.1	31.5	31.3	13.9	18.2	13.3	19.0	13.0	10.2	7.3	8.5	87	48	75	W 3	SW 4	SE 2	5.2	10	3	1	-	-	6.7
17.	28.3	28.6	30.6	10.6	16.3	14.5	17.2	9.4	7.3	9.0	7.3	75	65	59	SE 3	S 3	S 3	5.3	9	5	1	-	-	0.5
18.	33.0	33.6	35.2	10.3	16.3	10.9	17.0	9.6	8.0	7.8	8.0	86	57	83	SW 2	SW 3	SW 2	5.2	4	4	1	0.0	-	6.2
19.	36.9	36.0	35.9	10.0	12.3	12.4	14.4	9.2	7.8	9.4	9.7	86	89	91	S 2	S 3	S 1	4.7	9	10	10	0.6	-	0.0
20.	38.9	40.3	40.8	16.1	20.4	16.7	22.2	12.2	12.2	12.6	12.8	89	71	91	S 1	S 1	S 1	4.7	10	8	3	7.2	-	2.5
21.	41.6	40.7	39.2	12.7	23.1	17.6	23.4	11.7	10.4	13.5	13.2	96	64	88	C	E 1	SE 1	0.7	0	3	0	0.0	-	9.0
22.	36.0	32.8	33.3	12.7	27.2	21.5	27.5	12.0	10.4	14.0	12.9	96	52	68	E 1	S 3	SW 3	3.2	0	0	10	-	-	9.2
23.	34.5	35.9	37.1	15.3	18.5	13.3	21.5	13.3	10.6	7.2	8.5	82	46	75	SW 2	W 3	W 1	3.3	9	8	0	0.0	-	3.1
24.	37.8	36.7	35.1	7.9	16.7	10.9	17.0	7.4	7.3	7.0	8.3	92	50	85	C	NW 1	SE 2	1.0	8	5	3	-	-	4.6
25.	29.1	27.7	31.4	9.7	14.1	10.2	16.7	9.0	8.3	9.7	6.8	92	81	73	SE 3	W 4	W 4	7.4	9	10	10	0.0	-	2.3
26.	33.4	35.4	37.4	8.2	11.5	8.7	12.3	7.1	6.2	6.0	7.3	77	59	87	W 4	NW 4	W 1	7.0	9	9	8	7.4	-	5.7
27.	38.3	37.0	36.6	4.6	14.9	13.3	15.5	4.2	5.8	6.8	7.5	92	54	66	SE 1	SW 1	S 1	2.2	3	10	10	0.6	-	0.9
28.	37.8	36.4	36.3	11.9	21.9	15.8	22.4	10.9	8.4	10.1	10.5	81	52	79	SE 1	SE 1	SE 1	2.9	8	0	0	-	-	9.7
29.	37.2	36.1	36.1	9.7	25.5	17.5	26.3	9.1	8.5	10.1	11.2	95	43	75	SE 1	S 2	SW 1	2.4	3	6	3	-	-	7.7
30.	36.0	33.8	31.9	13.3	21.5	16.9	22.1	12.2	9.5	10.2	12.1	85	54	85	C	SW 5	S 1	3.9	10	9	8	0.2	-	3.3
Mtl.	35.62	35.29	35.37	11.09	18.86	14.49	20.00	9.98	8.87	9.35	9.78	88.2	57.4	78.2	x	x	x	3.35	5.8	6.0	4.7	45.4	x	173.2